



Hohenmölsen

Ort



hohenmoelsen_stadtbrunnen_fuchs_storch_c_transmedial - © Transmedial



Die fast 1000 Jahre alte Stadt wird auch als "Stadt der Drei Türme" bezeichnet.

Historische von großer Bedeutung ist die Schlacht bei Milzin (Hohenmölsen) im Jahre 1080.

Wie so oft in der deutschen Geschichte standen die Fürsten gegen die Zentralgewalt des Königs oder Kaisers. Dieses Schicksal teilte auch König Heinrich IV. Die Streitigkeiten zwischen König Heinrich IV und dem Papst und einigen Fürsten gipfelten in der Ernennung von Rudolf von Rheinfelden, auch Rudolf von Schwaben genannt, zum Gegenkönig durch schwäbische und sächsische Herzöge.

Nach mehreren Kämpfen kam es am 15. Oktober 1080 zum Aufmarsch der beiden Heere bei Hohenmölsen im Sumpfe der Grunau. Rudolf mit seinen Anhängern siegte schließlich. Rudolf bekam in der Schlacht eine tiefe Wunde in den Unterleib und es wurde ihm die rechte Hand im Gemenge abgeschlagen. Im Sterben soll er gesagt haben: "Seht dies ist die Hand, mit der ich meinem König die Treue schwur". Die abgeschlagene Hand ging im Laufe der Zeit als "Schwurhand" in die Geschichte ein. Den Krieg konnte König Heinrich IV jedoch noch für sich entscheiden, obwohl er die Schlacht verloren hatte.

Hohenmölsen wurde 1091 erstmalig urkundlich unter dem Namen Burgward Milzin erwähnt. Während des 30jährigen Krieges fiel Hohenmölsen bis auf ein Haus den Flammen zum Opfer. Die Entwicklung des Bergbaus im Jahre 1855 zog viele Arbeiter in die Stadt. Derzeit leben ca. 9100 Einwohner in der Einheitsgemeinde Hohenmölsen.

Adresse:

Markt 1
06679 Hohenmölsen

+49 34441 / 420

www.stadt-hohenmoelsen.de/

info@stadt-hohenmoelsen.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/jy3sc>

Quelle: destination.one

ID: c_13703

Zuletzt geändert am 14.10.2020, 13:41



saale-unstrut-tourismus-leader-20180718-17_easy-resize-com - © Transmedial



saale-unstrut-tourismus-leader-20180718-14_easy-resize-com - © Transmedial